

## PRESSEINFORMATION

Februar 2018

### Fachwissen und Dialog im Fokus der Net.Law.S 2018

- Hochkarätiges Konferenzprogramm und Podiumsdiskussion
- Schwerpunkte: Industrie 4.0, E-Health und Smart Mobility
- Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio hält Keynote

Net.Law.S Konferenz für Recht, Gesellschaft & Industrie in der digitalen Welt findet am 20. und 21. Februar zum zweiten Mal statt. Sie ist die erste und einzige Fachkonferenz bei der Spannungsfelder in den Bereichen Industrie 4.0, E-Health und Smart Mobility im rechtlichen Sinne diskutiert und identifiziert werden. Der Fokus der Veranstaltung liegt auf der immer weiter voranschreitenden, digitalen Vernetzung unserer Welt. Für 2018 wurde das Programm noch einmal fachlich vertieft und dem Dialog mehr Platz und Zeit eingeräumt. Mit der Keynote von Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio startet die Veranstaltung mit einem richtungsweisenden Vortrag in die Konferenz.

„Die Digitalisierung ist eines der zentralen Themen unserer Gesellschaft. Immer wieder stehen wir vor neuen Herausforderungen und spannenden, rechtlichen Fragestellungen, die sich hieraus täglich ergeben. Net.Law.S greift diese Fragen auf. Die Konferenz zeigt Wege auf, gibt Orientierung und bietet Raum für den intensiven fachlichen Dialog, der nötig ist, diese Herausforderungen zu meistern. Nach der vielbeachteten Premiere der Net.Law.S vergangenes Jahr und dem sehr guten Feedback der Teilnehmer und Referenten haben wir für 2018 erneut ein fachlich hochkarätiges Programm für die Konferenzteilnehmer zusammengestellt“, so Richard Krowoza, Mitglied der Geschäftsleitung, NürnbergMesse.

#### Keynote von Professor Di Fabio eröffnet die Net.Law.S 2018

Mit der Eröffnungs-Keynote setzt die Veranstaltung ein erstes Highlight: Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio, Richter des Bundesverfassungsgerichts a.D. und Direktor des Forschungskollegs normative Gesellschaftsgrundlagen der Universität Bonn referiert in seinem Vortrag zu Digitalisierung und Automatisierung: Ist das Recht Gestaltungsinstrument oder Entwicklungsblockade?

**Nürnberg, Germany**  
**20. - 21. Februar 2018**  
[netlaws.de](http://netlaws.de)

In Kooperation mit  
In cooperation with  
Forschungsstelle RobotRecht  
Vogel Business Media GmbH & Co. KG

**Veranstalter**  
**Organizer**  
NürnbergMesse GmbH  
Messezentrum  
90471 Nürnberg  
Germany  
T +49 9 11 86 06-0  
F +49 9 11 86 06-8228  
[netlaws@nuernbergmesse.de](mailto:netlaws@nuernbergmesse.de)  
[www.netlaws.de](http://www.netlaws.de)

**Vorsitzender des Aufsichtsrates**  
**Chairman of the Supervisory Board**  
Dr. Ulrich Maly  
Oberbürgermeister der  
Stadt Nürnberg  
Lord Mayor of the City  
of Nuremberg

**Geschäftsführer**  
**CEOs**  
Dr. Roland Fleck, Peter Ottmann

**Registergericht**  
**Registration Number**  
HRB 761 Nürnberg

## Fachwissen pur und mehr Zeit für den Dialog

Auch 2018 haben die Veranstalter wieder ein fachlich hochwertiges Programm auf die Beine gestellt. Dabei spannt die Konferenz den Bogen weit über die drei Hauptcluster **Industrie 4.0**, **E-Health** und **Smart Mobility**. Es geht unter anderem clusterübergreifend um die Datenschutzgrundverordnung oder aber in den Fachvorträgen um Themen wie Blockchain und Healthcare, den Schutz nicht-personenbezogener Daten in der digitalen Industrie, Medical Apps, vernetztes Fahren – wem gehören die Daten, das neue Datenschutzrecht in der betrieblichen Praxis oder aber um künstliche Intelligenz im Fahrzeug.

„Die Net.Law.S stellt die Vernetzung wichtiger Akteure in den Fokus, um die Identifizierung gemeinsamer Herausforderungen und die Erarbeitung tragfähiger Lösungsansätze zu ermöglichen. Insbesondere haftungs- und datenschutzrechtlichen Fragen im Zusammenhang mit autonomen, selbstlernenden Systemen werden eine große Rolle bei der Net.Law.S spielen. Die damit angedeuteten Herausforderungen werden uns in den kommenden Jahren noch intensiv beschäftigen, da die hierfür nötigen rechtlichen Lösungsansätze erst noch entwickelt werden müssen“, so Prof. Hilgendorf, Leiter der Forschungsstelle RobotRecht an der JMU Würzburg, Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht, Rechtslehre, Informationsrecht und Rechtsinformatik sowie wissenschaftlicher Leiter der Net.Law.S.

Die Organisatoren der Net.Law.S haben für die diesjährige Veranstaltung darüber hinaus **neue Programmpunkte** aufs Gleis gestellt. Somit haben die Teilnehmer noch mehr Möglichkeiten sich intensiv mit den Themenschwerpunkten der Veranstaltung auseinanderzusetzen und in den fachlichen Dialog untereinander und mit den Referenten zu gehen.

Zum Beispiel wurden jeden Tag Vorträge, die alle drei Cluster Industrie 4.0, E-Health und Smart Mobility betreffen, mit Impulsvorträgen wie beispielsweise zur Datenschutzgrundverordnung verankert. Darüber hinaus können sich die Teilnehmer von Experten von Best Practice Beispielen inspirieren lassen.

„Neben den klassischen Konferenzvorträgen wurde auf der Net.Law.S viel Raum eingeplant, um sich als Teilnehmer fachlich einzubringen. Die Veranstaltung 2017 hat uns gezeigt, dass es zu vielen Themen großen Diskussionsbedarf gab. Das haben wir aufgegriffen und für diesen hochkarätigen Wissensaustausch noch einmal mehr Zeit eingeplant. Beispielsweise ist nach den Referentenvorträgen nun mehr Raum für Diskussionen vorgesehen“, so Benedikt Weyerer, Veranstaltungsleiter Net.Law.S, NürnbergMesse.

Weitere Informationen rund um das Konferenzprogramm unter:  
[www.netlaws.de/programm](http://www.netlaws.de/programm)

## **Netzwerk-Event am ersten Konferenztag**

Eine ausgezeichnete Dialog- und Netzwerkmöglichkeit bietet die Abendveranstaltung am ersten Net.Law.S.-Tag direkt nach den Vorträgen und den Best-Practice-Slots. Ab 18:00 Uhr können sich die Teilnehmer auf einen exklusiven Abend im Rahmen der Net.Law.S freuen.

## **Hochkarätig besetzte Podiumsdiskussion**

Ebenfalls neu und erstklassig besetzt ist die Podiumsdiskussion am zweiten Tag. Im Fokus steht das Thema „**Wer haftet in vernetzten Systemen? Produzent, Anwender, Provider oder...?**“ Es diskutieren miteinander **Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf**, Forschungsstelle RobotRecht, Julius-Maximilians-Universität Würzburg, **RA Prof. Dr. Thomas Klindt**, Digital Business Group, Noerr LLP, **RA Dr. Oliver Meyer-van Raay**, Rechtsanwalt und Fachanwalt für IT-Recht, Vogel & Partner, **Philipp Reusch**, reuschlaw Legal Consultants und **Dr. Siegfried Schwung**, Chefsyndikus der KUKA AG.

## **Interessant für Anwälte**

Net.Law.S 2018 ist grundsätzlich als Fortbildung nach § 15 FAO in den Fachgebieten IT-Recht, Medizinrecht und Verkehrsrecht geeignet. Bitte fordern Sie Ihre individuelle Teilnahmebestätigung an: vor Ort oder per E-Mail an [netlaws@nuernbergmesse.de](mailto:netlaws@nuernbergmesse.de).

# Net.Law.S 2018

Konferenz für Recht, Gesellschaft &  
Industrie in der digitalen Welt

SMART MOBILITY

E-HEALTH

INDUSTRIE 4.0

## Wer sind die Teilnehmer der Net.Law.S?

Net.Law.S bietet fachlichen Input für Geschäftsführer, Entscheidungsträger, Datenschutzbeauftragte und Inhouse-Rechtsanwälte aus Wirtschaft und Wissenschaft sowie Vertreter von Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden und Politiker. Die Konferenz wendet sich zudem an beratend tätige und spezialisierte Kanzleien in den Segmenten von Net.Law.S. sowie alle, die den digitalen Wandel begleiten, gestalten und rechtlich verantworten müssen.

## Starke Partnerschaften

Mit der Juristischen Fakultät der Universität Würzburg und deren Forschungsstelle RobotRecht hat die NürnbergMesse GmbH einen starken Partner in der Durchführung der Veranstaltung an ihrer Seite. Zudem wird die Net.Law.S unterstützt von Bayern Innovativ, Medical Valley, MedTech Pharma sowie von der IHK für Nürnberg und Mittelfranken.

## Hintergrund

Net.Law.S – Konferenz für Recht, Gesellschaft und Industrie in der digitalen Welt legt den Fokus auf die immer weiter voranschreitende digitale Vernetzung unserer Welt. Insbesondere thematisiert die Konferenz Veränderungen der Produktionsprozesse im Internet der Dinge (Net), die damit einhergehenden, rechtlichen Fragestellungen mit Blick auf Industrie 4.0, E-Health und Smart Mobility (Law) sowie die verbundenen gesellschaftlichen und ethischen Fragestellungen (S=Society).

Bleiben Sie immer auf dem Laufenden unter: [www.twitter.com/netlaws](https://www.twitter.com/netlaws)

## Ansprechpartner für Presse und Medien

Bertold Brackemeier, Ariana Brandl  
T +49 9 11 86 06-82 85  
F +49 9 11 86 06-12 82 85  
[ariana.brandl@nuernbergmesse.de](mailto:ariana.brandl@nuernbergmesse.de)

Alle Presstexte sowie weiterführende Informationen finden Sie unter:  
[www.netlaws.de](http://www.netlaws.de)